

• **Verbot und internationale Ächtung der faschistischen IS und aller faschistischen Organisationen!**

Deutschland ist das einzige EU-Land, das solche reaktionären Parteienverbote wie das PKK-Verbot praktiziert. Es basiert auf dem bis heute gültigen **Verbot der Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD)** von 1956, das sich direkt gegen revolutionäre Parteien wie die MLPD richtet.

• **Gib Antikommunismus keine Chance!**

Es ist gut, wenn am 21.2. auch gegen die reaktionäre Flüchtlingspolitik der Bundesregierung protestiert wird. Die bürgerliche Migrationspolitik rühmt sich der Zuwanderung, wenn sie den Profitinteressen der Monopole dient. Andere lässt man im Mittelmeer gestützt auf Frontex ertrinken, diskriminiert sie, wenn sie es doch nach Deutschland schaffen können. Bereits am 3.12.2014 einigte sich die Bundesregierung auf eine weitere Verschärfung des Asylrechts.

• **Uneingeschränktes Asylrecht für politisch verfolgte Demokraten, Antifaschisten und Marxisten-Leninisten!**

• **Für den Schutz aller Flüchtlinge und für die Anerkennung ihrer Rechte in einer internationalen Konvention!**

Die MLPD ruft die Migrantinnen und Migranten auf, sich **aktiv am Klassenkampf in Deutschland** zu beteiligen. Das würde auch den Kampf in Kurdistan in besonderer Art und Weise unterstützen. Die Klassensolidarität der Arbeiterklasse ist und bleibt das wichtigste Band im Kampf für Freiheit, Demokratie und echten Sozialismus!

Die überwältigende Mehrheit der Migranten zählt zur Arbeiterklasse. Statt sich in unterschiedliche Nationalitäten aufspalten zu lassen, gilt im Sinne des proletarischen Internationalismus: **Arbeiter gleich welcher Nationalität – eine Klasse, ein Gegner, ein Kampf!**

Kämpfen wir gemeinsam für die **revolutionäre Überwindung jeder kapitalistischen Ausbeutung und Unterdrückung!** Die Klassenbewussten Migranten als Teil des Klassenkampfes in den jeweiligen Ländern, wo sie dauerhaft leben, sollten sich deshalb in den revolutionären Organisationen dieser Länder organisieren.

• **Für den echten Sozialismus!**

• **Stärkt die MLPD und ihren Jugendverband REBELL!**

Die mit der PKK verbundenen Volks- und Frauenverteidigungseinheiten (YPG/YPJ) in Rojava und die Guerillaeinheiten der PKK haben sich als entscheidende Kraft gegen die faschistische IS erwiesen. Nach 133 Tagen heldenhaften Kampfs wurde am 26. Januar 2015 die Stadt Kobanê vollständig von der faschistischen IS befreit. Die Befreiung Kobanês ist ein weltweites Signal, dass dem Kampf um nationale und soziale Befreiung die Zukunft gehört!

Die politische, moralische und finanzielle Unterstützung des kurdischen Freiheitskampfes muss weltweit mit einer **Stärkung der anti-imperialistischen und revolutionären Kräfte** verbunden sein. Zwischen der MLPD und der ICOR, die Internationale Koordinierung

revolutionärer Parteien und Organisationen ([www.icor.info](http://www.icor.info)), zu deren 47 Mitgliedsorganisationen die MLPD gehört und den Organisationen des kurdischen Befreiungskampfs hat sich eine immer engere fruchtbare Zusammenarbeit entwickelt. Die ICOR beschloss einen Solidaritätspakt, dessen Grundgedanke die Selbstverpflichtung zur gegenseitigen Unterstützung ist.

• **Freiheit für Kurdistan!**

• **Hoch die internationale Solidarität!**

• **Proletarier aller Länder, vereinigt euch!**

• **Proletarier aller Länder und Unterdrückte, vereinigt euch!**

• **Vorwärts zu den vereinigten sozialistischen Staaten der Welt!**

**„Solidarität mit den Völkern des Mittleren Ostens! Verteidigen wir das revolutionäre Rojava und den Widerstand in Palästina!“**

So heißt der Titel der Abschlusserklärung des „Treffen Mittlerer Osten“ am 15.11.2014.

„... Wir fordern die sofortige Aufhebung des PKK-Verbots und der die internationale Solidarität kriminalisierende Rechtsprechung! Wir rufen alle antifaschistischen, antiimperialistischen, fortschrittlichen, revolutionären und kommunistischen Organisationen, Parteien und Einzelpersonen auf, unterstützt die Verteidigung von Kobanê und Rojava, unterstützt den Freiheitskampf der Völker des Mittleren Ostens! Wir rufen auf: Bildet Solidaritätskomitees, organisiert Veranstaltungen, Demonstrationen, Besetzungen und Streiks an den Arbeitsplätzen, den Universitäten und Schulen, auf den Straßen und Plätzen. Wir rufen auf: Sammelt Geld- und Materialspenden, schafft Öffentlichkeit; diskutiert und informiert über die aktuelle Situation. Wir rufen auf: Beteiligt euch aktiv am Kampf der Völker des Mittleren Ostens, verteidigt das revolutionäre Rojava durch eure Beteiligung an den internationalen Brigaden! ...“

(Unterzeichner: KCD-E, Nav-Dem, MLKP, MKP, TKP/ML, Rode Morgen, MLPD, REBELL, Kommunistischer Aufbau, CPI, Komala, DFLP, PFLP; vollständige Erklärung auf [www.icor.info](http://www.icor.info))

**Spendet für Rojava – Aufbauhilfe dringend nötig!**

Im Sommer wird eine internationale Solidaritätsbrigade der ICOR den Wiederaufbau in Kobanê unterstützen – Bauarbeiter, Bauhelfer, Ärzte, Krankenschwestern, Jugendliche usw. werden gemeinsam mit den kurdischen Freunden ein Signal der internationalen Solidarität setzen. Voranmeldungen sind auch bei der MLPD möglich.

Ansetzend an der Spendensammlung der ICOR für Rojava 2013 ruft die MLPD dazu auf, Geld, Medikamente und medizinisches Gerät zu spenden.

**Spendenkonto:** Kontoinhaber: Solidarität International e.V.

IBAN DE11 5019 0000 6100 8005 76

BIC FFVBDEFF, Frankfurter Volksbank, Stichwort „Rojava-ICOR“

**Sachspenden können im Büro der ICOR in Gelsenkirchen abgegeben werden:**

Buerer Straße 39, 45899 Gelsenkirchen, Tel.: + 0209 359747

E-Mail: [coordinationint@yahoo.co.uk](mailto:coordinationint@yahoo.co.uk); Mi–Fr 9–18 Uhr

**Beteiligt euch an den Aktivitäten zum Internationalen Frauentag am 8. März!**

Infos und Veranstaltungen unter [www.rf-news.de](http://www.rf-news.de)  
 Aufruf der Europakoordinatorinnen im Prozess der Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen auf [www.worldwomensconference.org](http://www.worldwomensconference.org)

täglich 18 Uhr: aktuelle Infos unter: [www.rf-news.de](http://www.rf-news.de)

**Jetzt Mitglied in der MLPD werden!**

- Mitglied werden in der MLPD
- Mitglied werden im Jugendverband REBELL
- in einer Initiativgruppe für den Parteaufbau der MLPD mitmachen
- Dauerspender der MLPD werden
- 4 Ausgaben (kostenlos) der Wochenzeitung „Rote Fahne“ lesen
- ein persönliches Gespräch
- das Parteiprogramm der MLPD (2,00 Euro)
- Informationen zu .....

Bitte senden an: **Zentralkomitee der MLPD, Schmalhorststraße 1c, 45899 Gelsenkirchen** (alle Angaben werden vertraulich behandelt)

**4. Auflage**

**Stefan Engel**  
**KATASTROPHENALARM!**  
 Was tun gegen die mutwillige Zerstörung der Einheit von Mensch und Natur?



ISBN 978-3-88021-405-7

bestellen bei: **Verlag Neuer Weg**  
 Alte Bottroper Str. 42, 45356 Essen  
 Tel.: 0201 25915  
 E-Mail: [vertrieb@neuerweg.de](mailto:vertrieb@neuerweg.de)  
 Webshop: [www.people-to-people.de](http://www.people-to-people.de)

**332 Seiten**  
**17,50 Euro**